

SEMINARPROGRAMM

I. EINFÜHRUNG

1. Einführung in die Thematik
2. Durchführungswege
3. Mitarbeiterfinanzierte bAV
4. Wichtige rechtliche Grundlagen
5. Notwendigkeit einer bAV

Charakterisierung der Durchführungswege

II. bAV AUS UNTERNEHMENSICHT: AUSGESTALTUNG VON VERSORGUNGSZUSAGEN UND DURCHFÜHRUNGSWEGE

1. Ausgestaltung von Versorgungszusagen
2. Durchführungswege
 - a. Direktversicherung
 - b. Direktzusage
 - c. Rückgedeckte Unterstützungskasse
 - d. Pensionskasse
 - e. Pensionsfonds

WORKSHOP TEIL I

III. bAV AUS MITARBEITERSICHT: STEUERN UND SOZIALABGABEN

1. Steuerliche Auswirkung
 - a. Einkommensteuerliche Grundlagen in der BAV
 - b. Einkommensteuerliche Auswirkungen in der Aktivenphase
 - c. Einkommensteuerliche Auswirkungen in der Rentenphase
 - d. Exkurs: Erbschaft- und Schenkungsteuer
2. Sozialversicherungsrechtliche Auswirkungen
 - a. Sozialversicherungsrechtliche Auswirkungen in der Aktivenphase
 - b. Sozialversicherungsrechtliche Auswirkungen in der Rentenphase

WORKSHOP TEIL II

IV. ENTGELTUMWANDLUNG UND KOMMUNIKATION

1. Entgeltumwandlung
 - a. Pressestimmen
 - b. Wie vergleicht man betriebliche und private Versorgungsalternativen
 - c. Berechnung Standardfall
 - d. Berechnungsvarianten
 - e. Weitere Beurteilungskriterien
 - f. Zusammenfassung
2. Kommunikation
 - a. Absicherungsstatus
 - b. Wert betrieblicher Nebenleistungen

WORKSHOP TEIL III

SEMINARPROGRAMM

V. WICHTIGE ARBEITSRECHTLICHE VORSCHRIFTEN DES BETRAVG

1. Überblick
2. Unverfallbarkeit
3. Insolvenzsicherung/Pensions-Sicherungs-Verein (PSV)
4. Abfindung
5. Übertragung nach UV-Ausscheiden
6. Auskunftsanspruch
7. Auszehrung/Anrechnung
8. Vorgezogene Altersleistung
9. Anpassungsprüfungspflicht
10. Verjährung

WORKSHOP TEIL IV

VI. RECHTSBEGRÜNDUNGSAKTE UND MITBESTIMMUNG DES BETRIEBSRATS

1. Rechtsbegründungsakte
2. Mitbestimmung des Betriebsrats

WORKSHOP TEIL V

VII. ÄNDERUNG VON VERSORGUNGSZUSAGEN

1. Überblick
2. Drei-Stufen-Modell
3. Umsetzung der Änderung

VIII. ANHANG

Stand: 10/2021 - Änderungen vorbehalten